

Mitteilung	5075/2018	Fachbereich 1 Herr Hoffmann
Informationen zum Thema LEAP/BID		
Folgenden Gremien zur Kenntnis: Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaft		

Information:

Am 08.12.2017 wurde in Sachen Resolution des Stadtrats für die Novellierung des LEAP-Gesetzes folgendes Anschreiben an Ministerpräsidentin Dreyer, Wirtschaftsminister Dr. Wissing sowie die Fraktionsvorsitzenden Schweitzer (SPD), Dr. Braun (Bündnis 90/Grüne) und Willius-Senzer (FDP) versandt:

„Umsetzung des LEAPG in Mayen: Resolution des Stadtrats –

Sehr geehrte Dame/Herr,
der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am 06.12.2017 einstimmig die diesem Schreiben beigefügte Resolution zur Umsetzung des LEAPG Rheinland-Pfalz in Mayen verabschiedet.

Die Resolution haben wir entsprechend der Erörterung im Stadtrat Herrn Staatsminister Dr. Wissing sowie den Fraktionsvorsitzenden der drei Regierungsfractionen im rheinland-pfälzischen Landtag zugesandt.

Darüber hinaus erlaube ich mir den Hinweis, dass sich die Stadt Mayen in der Sache in engem Austausch mit den ebenfalls betroffenen Städten Diez, Koblenz und Mainz befindet. Wie in Mayen können derzeit auch in diesen Städten aufgrund der bisher gültigen Gesetzesformulierung in Bezug auf die Abgabenbefreiung von privat genutzten Flächen keine LEAPs gebildet werden.

Somit wird derzeit die Auslösung einer Wertschöpfung im siebenstelligen Bereich in gleich vier rheinland-pfälzischen Städten, darunter zwei Oberzentren, blockiert. Unabhängig davon werden Bürgerinnen und Bürger in Ihrem Engagement im Sinne der Idee, die dem Gesetz zugrunde liegt, behindert. Das kann und darf so nicht bleiben.

Daher bitte ich Sie herzlich um Ihre Unterstützung bei der Gesetzesnovellierung. Die Resolution schlägt aus unserer Sicht eine Formulierung vor, auf deren Basis unverzüglich das weitere Verfahren zur LEAP-Gründung erfolgreich fortgesetzt werden kann.

Die beiden LEAP-Aufgabenträger, das Marktquartier e.V. iG und die Brückengemeinschaft e.V., haben gemeinsam mit der Stadt Mayen die zur Umsetzung notwendigen vorbereitenden Arbeiten realisiert sowie das erste Quorum jeweils erfolgreich absolviert. Somit kann durch die Novellierung des Gesetzes eine vollständige Umsetzung der LEAP-Gründung unmittelbar ermöglicht werden.

Ich danke Ihnen vorab für Ihre Unterstützung und freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Gerne stehe ich Ihnen auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Treis“

Mit Schreiben vom 23.01.2018 teilte Herr Staatsminister Dr. Wissing nunmehr in Bezug auf das LEAPG mit, dass er die Fortführung des Instruments LEAPG nicht mehr für erforderlich und zielführend halte.

Es gelte, den Rechtsrahmen an die insbesondere durch den Onlinehandel geänderte Wirklichkeit anzupassen.

Weitere Stellungnahmen zur Resolution liegen noch nicht vor. Nach Eingang wird die weitere Vorgehensweise mit den beiden LEAP Aufgabenträgern abgestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

keine